

über gelöhren, was beiden Reibungs-
steu im tieflichen Alltag manchmal
überdeckt wurde. Wir sind so froh,
über die Hälfte der Trennung vor-

liebe Annemare, wir führen sie

Schrift Nr. 9: Ärztin 50 Jahre

Herzinfarkt mit 53 J., keine Wiederholung bis heute, 12 Jahre später. *Körperbau:* Pyknisch

Zur Biographie: Älteste Tochter aus Beamtenfamilie, gutes Verhältnis zu beiden Eltern, deren sie sich im Alter sehr annahm, zwei Ehen (1 x verwitwet), drei Kinder. Bis vor dem Infarkt berufstätig, zuletzt vertretungsweise, durch drei Senioren in der Familie belastet.

Zur Schrift: Lebendig, aber auch gehalten bis starr, zielstrebig-unternehmend, auffällig viele Linksläufigkeiten in den Rundungen der Mittelzone, Anflückungen in der Oberzone und Nachverbesserungen. Versteifungsgrad 4a,4b (3).

Eine sicher und lebhaft wirkende Frau, die sich mit Engagement und Umsicht den Forderungen des Lebens stellt, mütterlich, warmherzig, gesellig, für Familie und Mitmenschen da, aber Eigenständigkeit wahrend. Die vitalen Kräfte reichen nicht voll aus, um das angestrebte Pensum reibungslos zu bewältigen. Realistische Betrachtungsweise, aber Schwierigkeiten, sich auf fremde Wellenlängen einzustellen. Im Beruf ohne Geltungsdrang, in der Partnerschaft durch ihre tüchtige Weiblichkeit nicht ohne Probleme. Der Konflikt wird an seinen Auswirkungen erkannt, der eigene Beitrag dazu kaum. - Betont extravertives Verhalten einer mit sich sehr beschäftigten Frau. Die verdrängte Oralität erscheint in der Neigung zu Übergewicht wieder. Charakterneurotische Reaktionsbildung wenig auffällig.

Risikotyp A und Extraversion treffen in wesentlichen Punkten, jedoch nicht uneingeschränkt, zu, die koronare Persönlichkeit voll. Ammon'sches Modell vom starr nach außen abgegrenzten Ich anwendbar.

Somatische Risikofaktoren: Neigung zu Übergewicht, Cholesterin im Blut erhöht. Nach dem Infarkt gab die Schr. die Berufstätigkeit auf, leidet heute verstärkt, wie auch schon vor dem Infarkt, an muskulären Verspannungen im Bereich der Halswirbelsäule, was vermutlich z.T. mit psychosomatisch bedingt ist.

Es folgen zwei Schriften von Patienten, die bisher keinen Herzinfarkt hatten, der Schrift nach aber für gefährdet gehalten werden müssen. *Schrift Nr. 10:* Jurist, vor allem wissenschaftlich tätig, 61 Jahre, - seit 20 Jahren Hochdruck bekannt, seit 10 Jahren auch fraglicher Koronarschaden.